



Leiden 15 Aug. 1920 Rein. Aug. 19

Lieber Freund, Heute erhielt ich Deinen Brief vom 6 Aug. Am 12^{ten} schicke ich an Deine Adresse eine Karte ab um Dir zu berichten, dass nunmehr die Korrektur des Index Dir zugehen werde und dass ich Arbeiten von Schrieke und Massignon an Dich weitergeschickt habe. Das Einzige was ich Dir ansandte und das, soviel ich sehe, Dich nicht erreicht hat, ist eine Karte in der ich meldete, wir hätten wegen des Boykots die Korrektur + Ms. des Index zunächst zurückbehalten. — Deinen Wünschen in Bezug auf Söderblom und Heller soll Folge geleistet werden; ich erwarte Deine Verfügung über die Dir zukommenden Bxx..

Ich schrieb Dir von den Besuchern Massignons & Randauers und eines Dr. Brauns, Schülers von Geyer. — Uns geht es gut. Wir beneiden die Familie in Exar um das Privilegium, Dich und Deine l. Frau einige Zeit als Gäste bei sich zu haben und wiederholen unsere Einladung, die für irgendwelche Zeit gelten soll.

Abil herzlichen Grüßen von Haus zu Haus
Dein

C. Smolkeburg